



Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Tel: +49 431 600-2802
Gebäude Ostufer Fax: +49 431 600-2805
Wischhofstraße 1-3 presse@ifm-geomar.de
24148 Kiel www.ifm-geomar.de

Der Abdruck der Pressemitteilung ist honorarfrei unter Nennung der Quelle. Um die Zusendung eines Belegexemplars wird gebeten.

Das Leibniz-Institut für Meereswissenschaften ist Mitglied der

Auch das ungefähre Alter der drei Rutschungen konnten die Experten bestimmen: Die älteste ist etwa 600.000, die jüngste 200.000 Jahre alt. Nur die genaue Ursache ist noch unklar. „In dieser Region ist der Kontinentalhang verhältnismäßig steil. Das könnte die Ausbildung der großen Rutschungen begünstigen“, sagt Geersen. Als Auslöser kämen schwere Erdbeben wie das im Februar 2010 infrage. „Allerdings kommen derartige Hangrutschungen nur etwa alle 200.000 Jahre vor, schwere Erdbeben dagegen alle 100 bis 200 Jahre. Nicht jedes Erdbeben löst also gleich eine große Hangrutschung aus“, sagt Geersen.

Wie so häufig liefern die neuen Erkenntnisse den Wissenschaftlern also auch neue Fragen. Jacob